



# Diller

## GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 3/2017

### *Neues Gipfelkreuz am Kuhmesser*



*Einweihung des neuen Gipfelkreuzes am Kuhmesser am 20. August 2017*

*Foto: Lj/Jb Pill/Pillberg*

#### INHALT

- *Aktuelles*
- *Aus dem Gemeinderat*
- *Silberregion Karwendel*
- *Personelle Veränderungen*
- *Gratulationen*
- *Umwelt*
- *Vereinsnachrichten*
- *Sportpass*
- *Probealarm*
- *Heizkostenzuschuss*
- *Veranstaltungskalender*



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Herzlich willkommen zur Herbstausgabe der Piller Gemeindezeitung!

Gleich zu Beginn wünsche ich allen Kindergarten- und Schulkindern ein gutes und erfolgreiches, für eure Zukunft wichtiges neues Bildungsjahr 2017/18.

Der vergangene Sommer war geprägt von einer regen Bautätigkeit in unserem Gemeindegebiet. Diese wird auch im Herbst und kommenden Winter noch intensiv weitergeführt. Asphaltierungsarbeiten auf verschiedenen Straßenabschnitten, besonders aber im gesamten Gebiet Kirchmairwies konnten abgeschlossen werden. Die Leerverrohrungsverlegung für schnelles Internet wurde in größerem Umfang umgesetzt als geplant.



Foto: Wälpoth Bezirksblätter Schwaz

In nächster Zeit wird Glasfaser in die damit erschlossenen Bereiche eingeblasen. Somit haben wir dann die Siedlungsgebiete Katzenstall bis Kirchmairwies, Farmeben und Stempelweg, als auch Katzenstall bis Volksschule Pillberg, Plankfeld und Teile Pill-Dorf erschlossen. Nach der Ausschreibung für die Anbieterbewerbung und der darauffolgenden Vergabe sollten die ersten Wohnobjekte an das wirklich schnelle Glasfasernetz der Gemeinde Pill angeschlossen werden können. Die betreffenden Hausbesitzer werden von uns noch gesondert im Speziellen über die weitere Vorgangsweise informiert.



Mit dem Neubau Kindergarten, Kinderkrippe, Kinderhort, Turnsaal und Musikprobelokal in Pill wurde planmäßig Mitte August gestartet.



Die Bauarbeiten schreiten zügig voran und wir freuen uns auf die ersten Baufortschritte.

Der Kindergartenbetrieb findet in diesem Jahr im Parterre der Volksschule statt und die Spielegruppe im ehemaligen Kindergartenraum im Keller, da es von der Abwicklung so leichter ist.

Bei allen Bediensteten in Schule und Kindergarten, sowie bei allen Eltern und Kindern möchte ich mich für das Verständnis über die Erschwernisse, die durch die Baumaßnahmen entstehen herzlich bedanken.

So große Bauvorhaben, wie wir sie derzeit umsetzen, bewirken gezwungenermaßen auch immer wieder Verkehrsbehinderungen, Straßensperren, weitere Unannehmlichkeiten und Schmutz. Für das entgegengebrachte Verständnis darf ich mich bei allen Betroffenen herzlich bedanken.



Auch allen Grundbesitzern, die durch unseren Breitbandausbau beeinträchtigt sind, gilt ein großer Dank für das gute Mitwirken.

Besonders positives Entgegenkommen erfahre ich von allen Anrainern der großen Baustelle bei der Volksschule in Pill. Vielen Dank!

Zum Thema personelle Neuanstellungen hat sich in diesem Sommer einiges getan. In dieser Gemeindezeitung werden die neue Kindergartenleiterin am Pillberg Angelika Schiestl, die neue Kindergartenpädagogin in Pill Laura Jennewein und der neue Gemeindebedienstete Markus Fuchs näher vorgestellt.

Ich wünsche allen dreien viel Freude mit der neuen Aufgabe in Pill.

Besonders gratulieren darf ich auch in dieser Ausgabe den Bewerbungsgruppen der Freiwilligen Feuerwehr Pill. Besonders die Bewerbungsgruppe 1 wurde in Gallzein Bezirksieger und in der Wildschönau belegten sie den hervorragenden 2. Rang im Landesparallelbewerb.

Ein herzlicher Dank gilt auch allen Piller Vereinen für das Organisieren und Durchführen verschiedener Veranstaltungen, was aufgrund des nassen Wetters besonders in letzter Zeit nicht immer ganz einfach war.

Viel Information und Freude beim Lesen wünscht  
euer Bürgermeister

*Hannes Fleuder*

## WER KENNT BITTE WEN???



### Spielbuam 1943/44 ????

1. Reihe von links Kohler Alois - Hasen, .....

2. Reihe von links - 2. Gredler Johann - Wieser, 3. Kreidl Josef - Innerknapp, 5. Kolb Josef - ??? Hofnamen

Alle anderen Namen fehlen mir für die Chronik. Wer jemanden kennt, bitte im Gemeindeamt unter Telefon 64191 melden. Bitte wie folgt angeben: Reihe 1. - 3- und von links 1 - 6, 1 - 5, hinten 1. u. 2.

Würde mich auf Ergebnisse freuen.

Peter Schuhwerk Chronik Gemeinde Pill



## Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 27. Juli 2017 wurden unter anderen folgende Beschlüsse gefasst:

- Vergaben betreffend Baumeisterarbeiten, Fertigteile und Baugrube mit Baugrubensicherung, wurden von dem Dienstleistungsunternehmen GemNova abgewickelt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Baumeisterarbeiten dem Bauunternehmen Ing. Hans Lang GmbH zu einer Anbotssumme von € 989.283,75 netto zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bauauftrag Fertigteile an das Bauunternehmen Ing. Hans Lang GmbH zu einer Anbotssumme von € 148.819,05 netto zu beauftragen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Bauauftrag Baugrube – Baugrubensicherung an das Bauunternehmen Ing. Hans Lang GmbH zu einer Anbotssumme von € 242.245,00 netto zu vergeben.

- Die Vergabe des Personenaufzugs wurde von Architekten Dip. Ing. Waibel Raimund (Raim Michl Architekten in Weer) abgewickelt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Liftunternehmen Kone zu einem Anbotspreis von € 29.900,-- netto mit der Lieferung und Montage eines Personenaufzuges zu beauftragen, jedoch mit der Kabinenausführung in Edelstahl, wobei hier die Ausführung ca. € 500 mehr kostet.

- Die Vergabe betreffend ABA / WVA Pill, Kanalumlegung Neubau Kindergarten, wurde von der Ziviltechnikerkanzlei DI Matthias Philipp ausgeschrieben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Bauunternehmen Hochtief Infrastructure GmbH Innsbruck mit einer Anbotssumme von € 148.826,80 mit der Kanalumlegung zu beauftragen.



## Vermieterakademie Tirol in der Silberregion Karwendel

Das Thema rund um Globalisierung sowie Digitalisierung beschäftigt nicht nur Politik und Wirtschaft – im Tourismus verändern diese Themen schon lange das Marktgefüge. Damit die Vermieter im internationalen Wettbewerb nicht untergehen, gibt es seit einigen Jahren die Vermieterakademie in Tirol.

Seit Jahresbeginn ist auch der Tourismusverband Silberregion Karwendel Partner dieser Vermieterakademie Tirol. In diesem Rahmen organisiert der TVB gemeinsam mit dem Verein der Tiroler Tourismusverbände, als Service für seine Mitglieder, Seminare zu Themen, die die Betriebe in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Diese Weiterbildung im Rahmen der Vermieterakademie, die auch von der Wirtschaftskammer Tirol, Tirol Werbung und dem Privatvermieter Verband Tirol unterstützt wird, stiftet großen Nutzen. Diesen Nutzen möchte man zukünftig auch in der Silberregion Karwendel stiften.

Die Vermieterakademie ist für die Mitglieder eine wichtige Grundsteinlegung für mehr Qualität, Professionalität sowie auch Erleichterung/Hilfestellung in der Vermietung – besonders in klein strukturierten Tourismusregion, wie der Silberregion Karwendel.

In den vergangenen drei Seminaren zu den Themen **Mein Kleinbetrieb im Internet, Web-Textwerkstatt und Clevere Preise – mehr Gewinn** haben die teilnehmenden Mitglieder viel Praxiswissen mit nach Hause genommen. **Gelerntes Wissen** weitergeben

Neben der Vermieterakademie werden auch die Mitarbeiter im Verband in einer maßgeschneiderten Ausbildung zu den Themen Tourismus und Recht, Kommunikation und Rhetorik oder im Bereich E-Coaching geschult. Sabrina Lindner, die als Vermietercoach in der Silberregion Karwendel für das Programm verantwortlich ist, ist als „Wissensvermittlerin“ in der Region tätig und macht die Vermieter vor Ort in vielen Bereichen fit – Sabrina hilft hier von der Bedienung von Buchungsplattformen bis hin zu Tipps und Tricks in der Vermarktung.

*Silberregion Karwendel*



## Personelle Veränderungen in unserer Gemeinde

### Neuer Finanzverwalter in unserer Gemeinde



Mein Name ist Markus Fuchs. Ich bin 22 Jahre alt und bin in Weer zuhause. Nach dem Besuch der Volksschule in Kolsass und der Hauptschule in Weer absolvierte ich die Handelsakademie in Hall, wo ich 2015 maturierte. Gleich nach der Ausbildung leistete ich meinen Zivildienst im Altersheim Weidachhof in Schwaz ab. Anschließend arbeitete ich ca. 15 Monate als Sachbearbeiter im Rechnungswesen bei der Firma Felder KG in Hall in Tirol.

Seit Juli 2017 bin ich in der Gemeinde Pill als Nachfolger von Frau Brigitte Arnold als Finanzverwalter tätig, wobei ich dieses Jahr noch intensiv von Frau Arnold eingeschult werde. Ich wünsche Ihnen bzw. uns eine gute und erfolgreiche Zukunft in bzw. für die Gemeinde Pill.

*Markus Fuchs*

## KINDERGARTEN PILL UND PILLBERG

Mit dem Beginn des Kindergartenjahres 2017/2018 haben sich in unseren Kindergärten einige Änderungen ergeben.

Die bisherige Leiterin des Kindergartens in Pill Frau Nora Bittner hat ihre Stelle gekündigt, da sie sich beruflich verändern möchte.

Die Assistentin Claudia Kreidl ist mit September 2017 in den Mutterschutz gegangen.

Die Leiterin des Kindergartens am Pillberg Frau Alexandra Härter ist mit dem neuen Kindergartenjahr als Leiterin in den Kindergarten Pill gewechselt.

Die frei gewordenen Stellen im Kindergarten Pill und Pillberg wurden mit zwei pädagogischen Fachkräften nachbesetzt.

### Eine neue Kindergartenpädagogin mit Leitungsfunktion im Kindergarten Pillberg? Wer ist das wohl?



Das bin ich. Mein Name ist Angelika Schiestl und ich komme ursprünglich aus Gnadenswald, wohne zurzeit aber in Innsbruck. Kindergartenpädagogin zu sein, das heißt für mich, Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen und liebevoll zubegleiten, sie in ihrer Selbstbestimmung und ihrem Selbstbewusstsein zu stärken und mit ihnen gemeinsam jeden Tag neu zu entdecken und zu gestalten.

Umso mehr freue ich mich nun, dass ich meinen Traumberuf sogar in einem Land-Kindergarten nahe den Bergen ausführen darf und neue Herausforderungen, welche ich mit Tatendrang, Neugierde und Begeisterung angehe, die auf mich warten.

*„Die Strahlen der Sonne zaubern Regenbogenfarben an den Himmel. Die Strahlen der Freude zaubern Glücksmomente ins Herz.“*

In diesem Sinne,  
kunterbunte Grüße an Euch alle,  
Angelika

### Die neue Kindergartenpädagogin im Kindergarten Pill



Liebe Gemeindebürger!  
Liebe Eltern!

Mein Name ist Laura Jenwein und ich bin 20 Jahre alt. Ich habe im Juni 2017 meine Ausbildung an der Bundesanstalt für Elementarpädagogik Innsbruck abgeschlossen. Seit Anfang September 2017 bin ich die neue Kindergartenpädagogin in Pill. Gemeinsam werden wir das Jahr mit vielen verschiedenen Festen, Geburtstagen und freiem Spiel gestalten. Ich freu mich schon auf eine schöne, erlebnisreiche Zeit und auf gute Zusammenarbeit mit Ihren Kindern und Ihnen.

*Liebe Grüße Laura!*



## Geburtstags- und Hochzeitsjubiläum

Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierte



Frau Margarethe Hosp zum 80. Geburtstag und



Frau Maria Latzenberger zum 85. Geburtstag

## GOLDENE HOCHZEIT



Hedwig und Helmuth Fischer feierten das Fest der goldenen Hochzeit. Dazu gratulierten Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Löderle und Bgm. Ing. Hannes Fender und überreichten die Jubiläumsgabe des Landes Tirol.

## Unternehmenspreis



Foto: Kohler

Frau Felicitas Kohler wurde nicht nur zur „Unternehmerin des Jahres 2016“ gewählt. Kürzlich wurde ihr auch der Unternehmenspreis „Sieger aus Leidenschaft. Österreichs Gewerbe und Handwerk“ der Wirtschaftskammer verliehen.

Auf diesem Weg gratulieren wir dazu recht herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg für die unternehmerische Tätigkeit.

## Standesfälle

### Geburten in unserer Gemeinde



- Schwabl Nina,  
Pillbergstraße 192/2
- Gatt Lilly Ann,  
Innstraße 1/9
- Pointinger Manuel,  
Hoflachweg 6/2
- Lieb Benjamin Christoph,  
Kirchmairwies 15

## Wir gedenken unserer Verstorbenen

- Alfred Enzenberg im 94. Lebensjahr
- Knapp Herta im 97. Lebensjahr
- Berthold Lausmann im 90. Lebensjahr





## Bio wird zu Kompost und Gas

Knapp 25% des gesamten Hausmülls sind organische und biologisch verwertbare Abfälle. Diese können durch moderne Techniken wiederverwertet und in den Naturkreislauf rückgeführt werden.

Damit das Recyclen gut funktionieren kann, ist es wichtig richtig zu trennen.

Ein Apfel gehört wie andere Obst- und Gemüsereste sowie verdorbene Lebensmittel, Kaffeesatz etc. in den Bioabfall (nicht in Plastiksäcken sammeln!). Ebenso können Fleischreste in der Biotonne/-Sack entsorgt werden.

Knochen allerdings gehören in den Restmüll, da diese schlechter verrotten. Ebenfalls kommen Wegwerfwindeln, Katzenstreu, Staubsaugerbeutel oder Zigarettenstummel nicht in den Bioabfall, sondern in den Restmüll.

Auch beim Bioabfall müssen Fehlwürfe mühevoll aussortiert werden, was zu zusätzlichen Kosten führt.

Jeder mit einer Garten- oder Grünfläche kann eigenkompostieren, indem der anfallende Bioabfall aus Küche und Garten in einem geschlossenen Komposter gesammelt wird, um den Kompost vor zu viel Feuchtigkeit zu schützen und Ungeziefer keinen Zugang zu geben. Der Kompostplatz sollte möglichst windgeschützt und schattig sein. Mit dem damit erhaltenen Dünger kann nicht nur der Boden im eigenen Garten verbessert werden, auch trägt man zu einer sinnvollen Abfallverwertung im natürlichen Kreislauf bei.

Ähnlich wie die Eigenkompostierung funktionieren die Kompostieranlagen, wo wertvolle Komposterde hergestellt wird.

Die Biogasanlagen werden auch als Energie-Recycling-Anlagen bezeichnet. Durch die in den organischen Abfällen enthaltene Energie in Form von Biogas, kann Strom, Wärme und Autotreibstoff produziert werden.



Eine Initiative der ATM mit Unterstützung der Verpackungssammel- und Verwertungssysteme

## Was passiert mit dem Rest?

Jeden Tag produziert ein Tiroler knapp einen Kilo Abfall. Ungefähr 1/3 davon sind Restmüll, selbst wenn man sorgfältig auf die richtige Trennung achtet und Glas-, Metall- und Kunststoffverpackungen, Altpapier und Bioabfälle aussortiert. Restmüll entsteht überall – im Haushalt oder Betrieben. Wenn Abfälle auf Grund ihrer Größe nicht in die Restmüllbehälter passen, werden sie als Sperrmüll bezeichnet.

**In den Restmüll** gehören alle nicht verwertbaren und ungefährlichen Abfälle, die nicht – je nach regionalen Vorgaben – getrennt gesammelt werden.

Seit 2004 darf Restmüll nicht mehr unbehandelt deponiert werden. Insgesamt werden 93% des Abfalls einer Verwertung zugefügt. Nur 7% des vorbehandelten Abfalls wird deponiert.

Der Rest- und Sperrmüll der 104 ATM-Gemeinden (Schwaz, Innsbruck-Land) und Stadt-Innsbruck werden in das Recyclingzentrum Ahrental (RZ) gebracht. Dort werden knapp 140.000 Tonnen jährlich geshreddert, automatisch gesiebt und sortiert. Wertvolle, aussortierte Stoffe wie Metalle werden in der Industrie wiederverwertet. Der Rest wird je nach Heizwert lose bzw. zu Ballen gepresst mit der Bahn zu thermischen Verwertungsanlagen in Österreich gebracht.

Für alle, die mehr über den Verfahrensablauf in dem RZ Ahrental erfahren möchten, werden kostenlos Führungen für Schulen, Betriebe und alle anderen Interessierten angeboten. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei: Tel.: 0512 502 7751, E-Mail: [office@rz-ahrental.at](mailto:office@rz-ahrental.at)  
Eine Initiative der ATM mit Unterstützung der Verpackungssammel- und Verwertungssysteme

### Achtung Verschiebung Sammeltermin „Gelber Sack“

Ab sofort werden die gelben Säcke einmal pro Monat abgeholt. Deshalb wird der Abfuhrtermin vom 23. Oktober auf **9. Oktober** vorverlegt und ein zusätzlicher Abfuhrtermin am **6. November eingeschoben**.

Der Termin am 4. Dezember bleibt wie angekündigt aufrecht.



## Erwachsenenschule Pill

Auf in den Herbst mit der Erwachsenenenschule. Das Erwachsenenschuljahr hat bereits begonnen. Wir freuen uns aber noch über Anmeldungen zu folgenden Kursen:

### 5.10.2017 UPCYCLING

„Von der lahmen Zeitungsentente zum Schutzengel, der dich beflügelt“

An drei Abenden von 19:30 bis 21:30 Uhr könnt ihr mit Marion aus alten Zeitungen mit Pappmaché-Technik Schutzengel basteln. Lass auch deiner Fantasie Flügel wachsen und staunt über eure Ergebnisse!



Anmeldung bei Gabi: 0680/302 0242

### 6.10.2017 Tanzprojekt

Es stehen bereits drei superlässige Choreographien zu Ed Sheeran Songs. Teilnahme ist kostenlos. Kurzer Anruf oder SMS auf 0 664 88 268 586 oder ein Mail auf mau@gmx.at reicht als Anmeldung. Tanzmäuse und Hip-Hop-Kids 15:15 bis 16:15 Uhr Teens 16:20 bis 17:20 Uhr

Weitere Termine, zu denen ich euch auch herzlich einlade:

**Samstag 14.10.2017, 9:00 Uhr**

**den Planetenweg mit anderen Augen sehen**

„wie schmiedet man die Sonne und die Planeten“ - eine Wanderung mit Urban Unger (Schmied und Planetenschöpfer)

Anmeldung bei Gabi: 0680/302 0242

**Freitag 20.10.2017, 14:00 Uhr - Herbstfest beim Bauernmarktl** (Karwendelweg 1)

**18.11.2017, 9:00 Uhr Repair Café**

Knappensaal SZentrum Schwaz

*Erwachsenenschule Pill Michaela Brötz*

## Jungbauernschaft/Landjugend Pill/Pillberg

Am 22. Juli starteten wir bei sehr schlechtem Wetter vom Gamsteinhaus mit dem neuen Gipfelkreuz für den Kuhmesser los. Völlig durchnässt und fertig kamen wir oben



an, wo es schließlich noch anfang zu schneien. Darauf verließen wir den Gipfel wieder, und wanderten am nächsten Tag hinauf um das Kreuz aufzustellen.

Am 20. August fand am Kuhmesser eine Andacht mit Einweihung des neuen Kreuzes durch Pfarrer Rudolf Silberberger statt. Vielen Dank noch mal an alle Helfer. Es ist wirklich ein tolles Gipfelkreuz geworden.



Am 25. August fand im Hotel Plankenhof unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen für die nächsten drei Jahre statt. Unter dem Motto „jetzt bist du am Zug“ wurden wieder einige neue Gesichter in den Ausschuss gewählt.



### Neuer Ausschuss

1. Reihe von links Laura Löffler Schriftführerin, Julia Amrainer Ortsleiterin, Michael Fender Obmann, Fabian Haim Beirat,

2. Reihe von links Alexander Haim Kassier, Katharina Amrainer Beirat, Jessica Fender Ortsleiter-Stellvertreterin, Florian Kirchmair Beirat, 3. Reihe von links Thomas Fender Obmann-Stellvertreter, Mathias Kohler Beirat, Bradl Thomas Beirat Der alte Ausschuss bedankt sich bei allen recht herzlich und wünscht dem neuen Ausschuss und dem neuen Vorstand viel Glück.

*Bericht und Foto: Jb/Lj Pill/Pillberg*



## Freiwillige Feuerwehr Pill/Pillberg

Vor Kurzen konnten wir die heurige Bewerbssaison beenden. In diesem Jahr waren beide Gruppen von Ausfällen und Verletzungen geplagt, so dass wir nur bei wenigen Bewerbungen mit beiden Gruppen antreten konnten. Beim Tiroler Fire Cup, für den wir uns im letzten Jahr mit beiden Gruppen qualifizierten, mussten wir auf einen Startplatz verzichten.

Beim Landesbewerb in Silz machten wir leider einige Fehler, und erreichten die Plätze 21 und 80. Im Fire Cup war auch in der 1. Runde Schluss.



Besser erging es uns beim Bezirksnassbewerb in Gallzein, wo wir uns die Plätze 1 und 4 sicherten.

Beim anschließenden Parallelbewerb waren wir nicht zu schlagen und holten den Wanderpokal des Bezirkes wieder zu uns in die Gemeinde.



Ein weiteres Highlight war der Landesnassparallelbewerb. Wir kämpften uns bei widrigsten Wetterbedingungen bis ins Finale durch, und mussten uns nur der Gruppe aus Flauring geschlagen geben.



Das Einsatzgeschehen in unserer Gemeinde ist momentan Gott sei Dank überschaubar.



Durch einen Blitzschlag ist ein leerstehendes Wochenendhaus in Brand geraten, welches wir rasch löschen konnten. Ansonsten gab es noch einige Ölsuren und ein paar kleine Einsätze aufgrund von Unwettern.

### Feuerlöscher Überprüfung

Die Feuerwehr wird im Spätherbst, bzw. Anfang Winter eine Sammelüberprüfung mit einem Brandschutzunternehmen durchführen. Dazu gibt es aber noch rechtzeitig ein Flugblatt.

*Bericht und Fotos: Matthias Bradl*

SENIORENBUND  TIROL  
ORTSGRUPPE  PILL



Die Seniorengruppe Pill trauert um ihr langjährige Obfrau und Ehrenobfrau Frau Herta Knapp ausgestattet mit verschiedenen Auszeichnungen des Landes und der Gemeinde. Sie ist am 18. August 2017 im 97. Lebensjahr verstorben. Sie war über sehr viele Jahre für die

Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Pill tätig und hat ihr Amt als Obfrau im Juni 2014 an ihren Sohn Anton Knapp übergeben und wurde zur Ehrenobfrau ernannt. Wir bedanken uns bei unserer Ehrenobfrau für ihren Einsatz und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Seniorengruppe Pill  
Obmann–Stellvertreter  
Heinz Wëgscheider*

*Schriefführerin  
Annemarie Wechselberger*



## Wintersportverein Pill

Am 30. Juni konnten wir beim Pavillon in Pill bereits das 6. Watterturnier durchführen. Es nahmen 17 Paare daran teil und es war wie immer ein spannendes Turnier bis zum Finale.



Gewonnen hat Lechner Hubert mit seinem Sohn Manuel.



Auf den zweiten Platz kamen Anna und Hans Schiffmann.



Dritte wurden Helga Schwemberger und Adolf Schwabl (nicht am Bild)

## STOCKSCHIESSEN

Die Vereinsmeisterschaft im Stockschiessen fand heuer zum ersten Mal gemeinsam für Damen und Herren am selben Abend statt. Bei den Damen waren drei Mannschaften und bei den Herren sechs Mannschaften am Start.



Der Sieg bei den Damen, ging an das „S-Team“ mit Erika und Julia Steinlechner, Helga Schwemberger und Claudia Seeberger.



Den zweiten Platz holte sich das Team „die Käfer“ mit Sonja Streiter, Silvia Leo, Tamara Binder und Lisa Steinlechner



mit dem undankbaren dritten und letzten Platz mussten sich die „Wilden Hennen“ zufrieden geben, Anni Wechselberger, Angelika Steinlechner, Karin Geisler und Margit Haim.



Bei den Herren siegte das „Team Hubi“ mit Hubert und Manuel Lechner, Thomas Steinlechner und Hubert Oberladstätter,



vor der „Gemeinde“ mit Bgm. Hannes Fender, Vzbgm. Martin Hochschwarzer, Gabriel Fender und Walter Haim.



Auf den dritten Platz kam das Team „WSV Pill“ mit Rudi Schwabl, Hermann Wechselberger, Martin Eder und Josef Schwabl.

## TERMINÄNDERUNG!

Unsere Sportlermesse und die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen finden **nicht wie geplant am 27. Oktober, sondern schon am 14. Oktober 2017**

statt. Wir laden euch alle recht herzlich dazu ein und würden uns auf zahlreiche Teilnahme freuen.

Bericht: WSV Pill



## Sportpass für Kinder und Jugendliche

## Zivilschutzprobealarm

**SPORTPASS REGION SCHWAZ 16/17**

Galtzein - Pill - Stans - Schwaz - Terfens - Vomp - Weerberg

**Das regionale Sport- und Freizeitpaket für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren!**

Gültig vom 01.11.2017 bis 31.10.2018

**DAS ANGEBOT:**

→ 2 Sportpass-Varianten:

(A) Sportpass mit Schiliftangebot (Kellerjochbahn Schwaz/Pill, Schilift Stans und Lifte Weerberg)

(B) Sportpass ohne Schiliftangebot

Bei beiden Varianten enthalten sind:

- Kunsteisbahnen: Schwaz und Vomp
- Schwimmbäder: Erlebnisbad Schwaz, Familienbad Stans, Badesee Weißlahn
- Regiobusse - Freizeitbeförderung

**VERKAUF / PREISE:**

- Variante A: Kinder (6 bis 15 Jahre) € 140,-, Jugend (bis 18 Jahre, Lehrlinge) € 199,-
- Variante B: Kinder € 50,-, Jugend € 80,-

Der Sportpass ist vom 30.10.2017 bis zum 31.01.2018 in den Gemeindeämtern (Hauptwohnsitz!) zu den amtlichen Öffnungszeiten erhältlich.

Zur Ausstellung werden benötigt: ein aktuelles Foto (2,5 x 3,5 cm), Name, Geburtsdatum und Anschrift. Der Sportpass ist nicht übertragbar und bei Verlangen vorzuweisen. Es gelten die Betriebsvorschriften der Leistungsträger (Badeordnung, Beförderungsrichtlinien Schilifte, Busse etc.).

STADTWERKE SCHWAZ FERNSEHEN | INTERNET | TELEFON

Raiffeisen Regionalbank Schwaz

**B.M.I.** BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

**Für Ihre Sicherheit**

### Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

**Sirenenprobe** 15 Sekunden

**Warnung** 3 Minuten gleich bleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!** Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. **Am 7. Oktober nur Probealarm!**

**Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!** Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. **Am 7. Oktober nur Probealarm!**

**Entwarnung** 1 Minute gleich bleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!** Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. **Am 7. Oktober nur Probealarm!**

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

## Heizkostenzuschuss 2017/2018

Für die Heizperiode 2017/2018 wird vom Land Tirol ein einmaliger Zuschuss in Höhe von € 225,00 pro Haushalt gewährt.

Antragstellung bis 30. November 2017 auf dem Gemeindevamt mit den aktuellen Einkommensnachweisen. Das Formular und die Richtlinien finden Sie auch im Internet unter [ww.tirol.gv.at/soziales](http://ww.tirol.gv.at/soziales).

### Antragsberechtigter Personenkreis:

- Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol
- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Notstandshilfe, Bevorschussung aus der Pensionsversicherung, Übergangsgeld nach Altersteilzeit
- BezieherInnen von Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Pflegekarenzgeld
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

### Netto-Einkommensgrenzen:

- € 870,00/Monat für allein stehende Personen
- € 1.320,00/Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 215,00/Monat zusätzlich für jedes im Haushalt lebende Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe und € 135,00 für jedes weitere Kind im Haushalt
- € 480,00/Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 320,00/Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

**PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen im vergangenen Jahr der Heizkostenzuschuss gewährt wurde, müssen keinen neuen Antrag stellen.**



## Veranstaltungskalender

Oktober 2017		
07.10. 13.00 Uhr	Seniorenflug der Gemeinde Pill	
08.10. 10.00 Uhr	Patrozinium Kapelle Pillberg	Maria vom Siege
13.10. 8.00 Uhr	Pfarrflug nach Bramberg im Pinzgau	Parkplatz Pill
14.10. 19.00 Uhr	Sportlermesse anschl. Jahreshauptversamm- lung WSV mit Neuwahlen	Pfarrkirche Pill Hotel Klausen
16.10. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Mag. Moser	Gemeinde Pill
18.10. 14.00 Uhr	Cafe Widum – Seniorenbund Pill	Widum Pill
22.10. 10.00 Uhr	Gefallenengedenken anschl. Generalversammlung Schützen	Pfarrkirche Pill Hotel Klausen
26.10. 9.30 Uhr 11.00 Uhr	Wallfahrt Seelsorgeraum Hl. Messe	Weng (Treffpunkt) St. Georgenberg
28.10. 19.00 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche Pill
31.10. 19.00 Uhr	Nacht der 1000 Lichter	Pill (Treffpunkt)
November 2017		
01.11. 19.00 Uhr	Allerheiligenmesse mit Gräbersegnung	Pfarrkirche Pill
02.11. 19.00 Uhr	Heilige Messe mit Gräbersegnung	Pfarrkirche Pill
03.11. 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Ilse Nilica	Galerie im Schusterhaus
05.11. 10.00 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche Pill
09.11. 17.00 Uhr	Martinsumzug	Dorfplatz Pill
17.11. 14.00 Uhr	28. Schwazer Ämterschießen	Vereinshaus Pill
18.11. 9.00 Uhr	Repair Cafe - ES	SZentrum Schwaz
19.11. 10.00 Uhr	Cäcilienmesse anschl. Generalversammlung BMK Pill	Pfarrkirche Pill Probelokal
25.11. 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Knospenverein Pillberg	Gasthof Sumperer
29.11.	Törggelen Seniorenbund Pill	

Dezember 2017		
01.12. 14.30. bis 18.00 Uhr	Adventbasar	Widum Pill
02.12., 03.12., 9.12., 10.12., 16.12., 17.12.	Romantischer Christkindl- markt Verein „Gemeinsam Creativ“ 16.00 bis 20.00 Uhr	Dorfplatz Pill
03.12. 10.00 Uhr	Familienmesse mit Adventkranzsegnung	Vereinshaus Pill
10.12. 13.00 Uhr	Seniorenkränzchen Lj/Jb Pill/Pillberg	Hotel Plankenhof
16. und 17.12.	Weihnachtsliederblasen BMK Pill	
24.12. 13.00 Uhr	Spielenachmittag Lj/Jb Pill/Pillberg	Turnsaal VS Pillberg
24.12. 17.00 Uhr	Kinderweihnacht	Pfarrkirche Pill
24.12. 22.30 Uhr	Christmette	Vomperbach
25.12. 10.00 Uhr	Weihnachtsmesse	Pfarrkirche Pill
26.12. 10.00 Uhr	Stefanienmesse	Pillberg
31.12. 17.00 Uhr	Jahresabschlussmesse	Pfarrkirche Pill

### EINLADUNG

Am 13. 10. 2017 findet unser alljährlicher  
Pfarrflug statt. Wir fahren diesmal nach  
Bramberg im Pinzgau und laden dazu alle ein.

Start ist um 8 Uhr beim Parkplatz,  
Rückkehr ca. 18 Uhr,  
Preis für den Bus: 20 €

Anmeldung bei Maria Wegscheider oder  
Monika Enzenberg.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
24. November 2017**

#### Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · Fax/DW: 8 ·  
E-Mail: [gemeinde@pill.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@pill.tirol.gv.at) · [www.pill-tirol.gv.at](http://www.pill-tirol.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich\*: Bgm. Ing. Hannes Fender Fotos\*:  
Chronik Pill \* wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG  
Schwaz · 05242/62965 · [einszweidreidruck.at](http://einszweidreidruck.at)